

## **Bericht - 15.05.2015**

Birgit Kirsch aus Kathmandu.

Heute Nacht hat es mehrere kleine Nachbeben gegeben, alle mit Epizentrum Dolakha – also dem Ursprung des Bebens vom 12.05.15. Heute Morgen gab es dann eines mit immerhin 5.5, dessen Epizentrum in Dhading war. Man könnte meinen, die kreisen uns ein...

Die heutige Kathmandu Post ist voll mit interessanten Artikeln – u. A. eine Anleitung, wie man sich ein „temporary shelter“ baut. Dass inzwischen 1,5 Millionen Bewohner die Hauptstadt verlassen hätten, stand da auch zu lesen – das merkt man auch. Und dass man die Regierung aufgefordert hat, die Menschen aus den erdrutschgefährdeten Bergregionen zu evakuieren.

Auf dem Weg durch die Stadt konnten wir sehen, dass die Camps immer noch überfüllt sind. Es sind jetzt auch Straßen gesperrt wegen einsturzgefährdeter Gebäude.